



AWO Bezirksverband Potsdam e.V.
Betriebsrat,
Infobrief Nr. 1/2020
III. Wahlperiode

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Betriebsversammlung

...findet dieses Jahr coronabedingt nicht mehr statt.



Darum haben wir uns entschieden unseren Tätigkeitsbericht in dieser BRAWO zu veröffentlichen.

Ebenso möchten wir Euch über personelle Veränderungen im Betriebsrat informieren und Neuigkeiten von der Gewerkschaft mitteilen.

Tätigkeitsbericht

An der Betriebsversammlung im Februar 2020:

... nahmen ca. 20 Kolleginnen und Kollegen sowie Frau Schweers als Vorstand und Herr Schulz als Verdivertreter teil.

Die Möglichkeiten sich über aktuelle Themen und Fragestellungen auszutauschen, wurden dabei rege genutzt.

Aufgrund der aktuellen Lage und im Zuge der Digitalisierung überlegen wir zusammen mit dem Vorstand zukünftig auch Betriebsversammlungen digital per Zoom durchzuführen.

Gerne möchten wir von Euch wissen, ob Ihr diese Möglichkeit begrüßt. Mailt uns dazu Eure Meinung bis zum 30.11.2020: betriebsrat@awo-potsdam.de

Arbeiten im Lockdown:

Die im März 2020 corona-bedingten Schließungen der Einrichtungen sowie das veränderte Arbeiten mit den eingeführten Hygieneregeln betrafen dann natürlich auch den Betriebsrat. Aufgrund der bestehenden Kontakt- und Arbeitsmöglichkeiten konnte der Betriebsrat jedoch weiterhin seine Erreichbarkeit und Arbeitsfähigkeit sicherstellen. Ein großer Dank geht dafür an Karina Thieme, die in dieser Zeit viele Aufgaben übernahm.

Veränderungen im Vorsitz des Betriebsrates:

Aufgrund privater Veränderungen entschied sich Karina Thieme die AWO zum August 2020 zu verlassen. Für den neuen Weg wünschen wir Karina alles Gute und danken ihr für ihren unermüdlichen und langen Einsatz als Betriebsratsmitglied und als Vorsitzende.

Als neue Vorsitzende wurde Alexandra Pieczonkofski von den Betriebsratsmitgliedern gewählt. Sebastian Fischer wurde in seiner Funktion des Stellvertreters weiterhin bestätigt.

Wir möchten an dieser Stelle darauf aufmerksam machen, dass die nächsten regulären

Betriebsratswahlen im 1. Halbjahr 2022 stattfinden. Und schon jetzt möchten wir Euch ermutigen, sich Gedanken über eine mögliche Kandidatur als Betriebsratsmitglied zu machen. Fragen beantworten wir Euch dazu gerne.

Tätigkeit des Betriebsrates im Zeitraum 03/20 bis 09/20:

Nach wie vor ist der Betriebsrat mit personellen Einzelmaßnahmen, wie Neueinstellungen, Umsetzungen und mit Stellungnahmen bei Kündigungen von Mitarbeitern befasst. Wir wurden kontaktiert zur Klärung von Fragen zum Arbeitsvertrag, Fragen zur tariflichen

Eingruppierung und bei Schwierigkeiten im Team und mit der Leitung.

Daraus entstanden Personalgespräche oder Gespräche, bei denen die Mitarbeiter durch den Betriebsrat begleitet und in ihren Anliegen unterstützt wurden.

Zweimonatsgespräche:

Die sonst regelmäßig geführten Zweimonatsgespräche mit dem Vorstand finden seit September 2020 wieder statt.

Gremienarbeit:

Der Betriebsrat ist im AWO Bezirksverband in drei verschiedenen Gremien vertreten. Je ein Mitglied von uns vertritt den BR beim BGM (betrieblichen Gesundheitsmanagement), beim ASA (Arbeitsschutzausschuss) und im Projekt SoziaDigital.

BGM:

Innerhalb des BGM gibt es ein neues Suchtpräventionskonzept. Die darin enthaltenen Grundlagen und Vereinbarungen wurden mit dem Betriebsrat abgestimmt. Die Einführung des Konzeptes ist bereits erfolgt.

ASA:

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben und der jeweils neu zu beurteilenden Covid19-Infektionsrisiken, haben die notwendigen Begehungen der Einrichtungen und die Erstellung von Gefährdungsbeurteilung wurden soweit möglich auch in Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat stattgefunden. Mit weiteren Anpassungen der Gefährdungsbeurteilungen bzw. der sich daraus ableitenden Maßnahmen ist situationsbedingt weiterhin zu rechnen.

Wir möchten auch noch mal auf die **Schwerbehindertenvertretung (SBV)** Herr Guido Weyers und seine Vertreterin Frau Ina Kus aufmerksam machen, die nun bereits seit über einem Jahr im AWO BV aktiv ist. Die Schwerbehindertenvertretung ist auch im ASA vertreten um dort die Belange der schwerbehinderten Beschäftigten im Auge zu behalten. Wir regen an die Schwerbehindertenvertretung auch in die AWO Begrüßungsmappe mit aufzunehmen.

Zuschuss Arbeitgeber zum ÖPNV und Anschaffung Dienstfahräder

Auf Nachfrage des BR teilte der Vorstand mit, dass per 07.10.2020 insgesamt 42 Kolleg*innen das Jobticket-Angebot nutzen. Dass das in Kooperation mit den Verkehrsbetrieben Potsdam erarbeitete Angebot so viele Mitarbeiter erreicht und einige davon vielleicht auch erst animiert hat, den ÖPNV zu nutzen, ist eine sehr erfreuliche Entwicklung.

Darüber hinaus wurden für verschiedene Einrichtungen Dienstfahräder angeschafft, die von den verschiedenen Mitarbeitern aus den



jeweiligen Einrichtungen ausschließlich für dienstliche Fahrten und teilweise auch für Transporte (Lastenfahrräder) eingesetzt werden. Schwerpunkt bilden dabei die Potsdamer Einrichtungen, z.B. die IT-Abteilung (2 Lastenfahrräder) oder das Projekt Rückhalt (1 Fahrrad auch zur Mitnutzung durch Klienten). Ein weiteres Lastenfahrrad wurde als Konsequenz aus den Corona-bedingten Einschränkungen des Frühjahrs 2020 für die ambulante Wohnhilfe angeschafft, um Familien im Bedarfsfall auch ohne Pkw mit dem notwendigsten wie Essen versorgen zu können.

Feedback:

Gerne möchten wir uns mit Euch über Eure Anregungen, Wünsche und Kritiken austauschen. Sendet uns dazu einfach ein Mail an **betriebsrat@awo-potsdam.de**

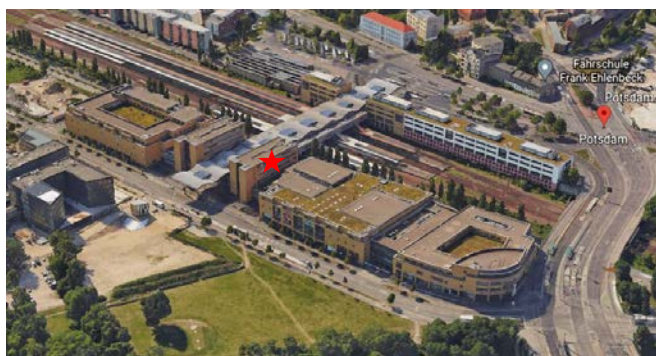
Erreichbarkeit:

Wie bisher findet Ihr uns auf der Internetseite des AWO Bezirksverbandes Potsdam e.V.

Unsere Kontaktdaten lauten wie folgt:

- Babelsberger Str. 12, 14473 Potsdam, Büroturm West, 5. Etage.

Unser Büro befindet sich im Hauptbahnhof in dieser Etage im Nebenflur.



- Telefon 0331- 200 763 60, Fax: 0331- 200 763 61. Ein AB ist geschaltet.

Außerdem gibt es die Möglichkeit uns per email zu kontaktieren unter: **betriebsrat@awo-potsdam.de**

Regulär finden die BR Sitzungen in den ungeraden Wochen mittwochs ab 09.00 Uhr im BR Büro statt. Eine Erreichbarkeit vor Ort kann aktuell nicht sichergestellt werden.

Daher nutzt zur Kontaktaufnahme bitte vorrangig E-Mail bzw. das Telefon. Wir melden uns schnellstmöglich bei Euch.

Euer Betriebsrat Potsdam, den 30.10.2020

Tarifgeschehen

Zwischen der Tarifkommission und dem AWO Vorstand wurde am 01.09.2020 folgende Einigung erzielt:

Entgeltsteigerungen in 3 Stufen:

Erhöhung um 3,9 % zum 01.07.2020

Erhöhung um 4,2 % zum 01.02.2021

Erhöhung um 2,5 % zum 01.07.2021

Einmalzahlungen für ver.di-Mitglieder:

Oktober 2020: 300,- €

Mai 2021: 300,- €

(teilzeitunabhängig)